

BERUFE, CHANCEN, PERSPEKTIVEN

Anzeigensonderveröffentlichung

Hoch- und Tiefbaugesellschaft Wittstock mbH

Wir bilden aus!

- Maurer (m/w/d)
- Rohrleitungsbauer (m/w/d)

Wir stellen ein:

- (Tief-) Bauleiter (m/w/d)
- Hoch- und Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Hoch- und Tiefbaugesellschaft Wittstock mbH
Pritzwalkers Straße 12 • 16909 Wittstock
Tel.: 03394/4765-0 • E-Mail: info@htw.de • Web: www.htw.de

jobstart

Ausbildung, Studium & Jobs
in PR und OPR



Entdecke deine Möglichkeiten!

Alle Angebote der jobstartmesse immer online & aktuell

Wittstock-Dosse

QR Code

#jobstartmesse #jobstartdigital



DEINE CHANCE BEI WDM DEUTENBERG IN WOLFSHAGEN DURCHZUSTARTEN!



Wir von WDM Deutenberg leben Drahttechnik. Seit mehr als 60 Jahren vertrauen uns tausende Unternehmen und Kommunen. Mit 300 Mitarbeitern verarbeiten wir an unseren Standorten in Brandenburg, Sachsen und Nordrhein Westfalen pro Jahr über 30.000 Tonnen Draht und zählen zu den größten Drahtproduzenten in Europa. Werde jetzt Teil der WDM Deutenberg Erfolgsgeschichte.

- Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Betriebselektriker (m/w/d)

Zu den Benefits für unsere Mitarbeiter zählen:

- 30 Tage Urlaub
- Attraktive und leistungsbezogene Vergütung
- Umfassende Sozialleistungen
- Moderne Arbeitsplätze
- Kollegiales Arbeitsumfeld
- Sorgfältige Einarbeitung

Weitere Informationen unter
<https://karriere.wdm-deutenberg.com>

- www.wdm-deutenberg.com
- personal@wdm-deutenberg.com
- +49 38789 879-0
- WDM Deutenberg GmbH
- Puttlitzers Straße 8
- 16928 Groß Pankow OT Wolfshagen



Ina Hänsel, Präsidentin der Industrie- und Handelskammer Potsdam.
Fotos: Specht/IHK, Adobe Stock/
Dragana Gordic

Deutlicher Zuwachs von Ausbildungsverträgen

Digitaler Atlas hilft mit Übersichtskarte bei der Suche

PRIGNITZ/ OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Mit einem deutlichen Plus bei den abgeschlossenen Ausbildungsverträgen in der Prignitz und in Ostprignitz-Ruppin ist das Jahr 2023 zu Ende gegangen. Laut Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK) lag der ehemals auch als Vormark bezeichnete Landkreis Prignitz mit einem Zuwachs bei den abgeschlossenen Ausbildungsverträgen über dem

Durchschnitt des Westbrandenburg umfassenden Bezirks der Kammer: Diese stiegen um gut elf Prozent auf insgesamt 236 im Jahr 2023 an. Demnach betrug der Zuwachs an Verträgen hier mit einem Plus von 155 Ausbildungsverhältnissen auf insgesamt 2878 im Jahr 2023 nur gut fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr.

In Ostprignitz-Ruppin konnte mit insgesamt 228 neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen immerhin ein Anstieg von 5,5 Prozent erreicht werden. Die markantesten Steigerungen verzeichneten nach Angaben von Präsidentin Ina Hänsel im IHK-Bereich die Branchen Elektrotechnik (26,1) Metalltechnik (plus 6,5 Prozent) sowie Hotellerie und Gastronomie (7,3).

Im Handwerk stagnierte die Zahl der abgeschlossenen Ausbildungsverträge in der Prignitz mit im vergangenen Jahr 88 da-

gegen. 2022 waren es 87. Für Ostprignitz-Ruppin musste sogar ein Absinken der abgeschlossenen Ausbildungsverträge um gut 5,5 Prozent von zuvor 145 auf im vergangenen Jahr 137 in Kauf genommen werden. Im gesamten ebenfalls die westliche Hälfte Brandenburgs umfassenden Bezirk der Handwerkskammer Potsdam wurde dagegen mit 1316 abgeschlossenen Verträgen ein Wachstum gegenüber 2022 von 4,1 Prozent erreicht. Als ein Grund für die Steigerung im IHK-Bereich wird auch das gemeinsame Webportal der Kammern Cottbus, Ostbrandenburg und Potsdam www.Mach-es-in-Brandenburg.de mit seinem Ausbildungsatlas gesehen. „Im Netz geht es mit wenigen Klicks zu attraktiven Berufsbildern und damit auf in eine gesicherte Zukunft der jungen Leute“, sagt Ina Hänsel. Es habe damit dazu beigetragen, die Attraktivität der Ausbil-

dung in Brandenburg noch weiter zu erhöhen und die Berufsorientierung in den Schulen zu stärken.

Im Ausbildungsatlas können sich Schüler sowie Eltern und Lehrkräfte über das gesamte Spektrum von 9400 Ausbildungsplätzen im Bereich Industrie, Handel und Dienstleistungen im Land informieren. So gibt der Atlas etwa auch Auskunft darüber, wo eventuell eine Ausbildung in einem Beruf möglich wäre, der nicht überall erlernbar ist. So kann ein Schüler aus der Prignitz auch eine Ausbildung etwa als Biologielaborant in Bernau oder in Buckow finden, die hier direkt vor Ort derzeit vielleicht nicht angeboten wird. Oder aber ein Interessent für Süßwarentechnologie wird eventuell in Potsdam fündig.

Neben den Lehrstellen im Ausbildungsatlas bietet der ebenfalls auf dieser Webseite zu findende

Praktikumsatlas auch über 1300 Stellen in Brandenburg, um erstmal in einen Beruf hineinzuschnuppern.

In dem Portal wird neben der Information über die Berufsbilder ebenfalls ein einstündiger Kompetenztest angeboten, dessen Ergebnis bei der Berufsorientierung eine Hilfe sein kann. Wenn die Entscheidung für einen Ausbildungsplatz bevorsteht, bietet die Webseite zudem einen Newsletter mit individuellen, wöchentlich neuen Angeboten oder einen Veranstaltungskalender mit allen Ausbildungsmessen in Brandenburg.

Auf dem ersten Platz der am meisten angebotenen Lehrstellen in Westbrandenburg – also dem Zuständigkeitsbezirk der IHK Potsdam – steht Kaufmann/-frau im Einzelhandel mit 121 Ausbildungsplätzen. Danach folgen Industriemechaniker mit 45, Berufskraftfahrer mit 39, Fachkräfte für Lagerlogistik mit 39 und Außenhandelsmanagement (31), Verkäufer/-in (26), Elektroniker/-in für Betriebstechnik (25), Maschinen- und Anlagenführer/-in (23), Kaufmann/-frau für Büromanagement (23) und Industriekaufmann/-frau (20). *gd*

Perspektiven und Chancen

8. Prignitzer Karrieretag im OSZ-Prignitz

WITTENBERGE. Die Zeit, da Prignitzer Jugendliche in die Ferne schweifen mussten, wenn es um Informationen zu ihren beruflichen Zukunftschancen geht, sind längst vorbei. Am Sonnabend, dem 17. Februar, startet ab 10 Uhr wieder im Oberstufenzentrum Prignitz (OSZ) in Wittenberge der inzwischen 8. Prignitzer Karrieretag. Ausgerichtet von der Agentur für Arbeit Neuruppin, dem Jobcenter Prignitz, der Wirtschaftsinitiative Westprignitz e.V., dem Prignitzer Netzwerk Schule, Wirtschaft, der Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK), der Kreishandwerkerschaft Prignitz und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH präsentieren sich an diesem Tag etwa 30 Unternehmen. Diese informieren über ihre aktuellen beruflichen Möglichkeiten sowie angebotene Ausbildungsstellen und beantworten Fragen von Schülern und Eltern.

Es werden sowohl landwirtschaftliche, gastronomische, kaufmännische als auch techni-

sche Berufe vorgestellt – da ist für jeden Jugendlichen der richtige dabei. Vor Ort bietet sich für Ausbildungsinteressierte und deren Eltern oder Freunde die Chance direkt mit den Betrieben ins Gespräch zu kommen, eventuelle Broschüren mitzunehmen, Bewerbungsunterlagen gleich persönlich abzugeben oder aber Schülerpraktika zu vereinbaren. Auch erste Kontakte mit eventuell künftigen Berufsschullehrern sind möglich.

„Die Prignitz ist und bleibt eine starke Ausbildungsregion“, sagt Beate Kostka, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Neuruppin. Wie vielfältig und innovativ die Prignitzer Unternehmen sind, davon könnten sich alle Ausbildungsinteressierten beim Prignitzer Karrieretag überzeugen. Die Messe biete die perfekte Gelegenheit, sich über die verschiedensten regionalen Ausbildungsberufe zu informieren, so Kostka: „Nutz eure Chance, denn ihr werdet in der Prignitz als Nachwuchskräfte gebraucht!“ *gd*

EGP EISENBahnGESELLSCHAFT POTSDAM mbH

Du möchtest nach der Schule etwas bewegen und Verantwortung übernehmen?

Auszubildender zum Eisenbahner im Betriebsdienst (m/w/d) zum 01.09.2024

Die Eisenbahngesellschaft Potsdam mbH ist ein privates Eisenbahnverkehrsunternehmen mit dem Anspruch, kompetente und zuverlässige Güterverkehrstransporte auf der Schiene im Nah- und Fernverkehr für unsere Kunden zu erbringen. Unser Firmensitz ist Wittenberge und wir gehören der ENON-Unternehmensgruppe mit ca. 1000 Mitarbeitern an.

Als Eisenbahner/in im Betriebsdienst lernst Du,

- die Fahrzeuge zu prüfen, warten und zu pflegen, bevor Du sie dann auch fährst. Der größte Teil der Ausbildung findet in Wittenberge statt, wo wir Dir praxisorientiert die theoretischen und praktischen Fähigkeiten vermitteln. Du bist früh in die Arbeitsprozesse mit eingebunden und führst auch innerhalb des Konzerns mit den anderen Azubis Workshops und Projekte durch, so dass Du in der Ausbildung einen umfassenden Gesamteindruck von der Eisenbahnwelt bekommst. Die Berufsschule ist in Berlin (die Unterkunft dort wird gestellt).

Du passt zu uns, wenn Du

- Lust auf Eisenbahn hast
- einen mittleren Schulabschluss mit guten oder befriedigenden Noten in Mathematik und Physik mitbringst
- Technisches Verständnis hast
- teamfähig, offen und verantwortungsbewusst bist

Wir bieten Dir folgendes an:

- **Wir bilden für den eigenen Bedarf aus**
-> nach der Ausbildung kannst du regional in der Prignitz oder überregional tätig werden
- regelmäßige Team- und Azubilevents
- ein marktorientiertes Azubi-Gehalt
- hochwertige Arbeitskleidung
- das Deutschlandticket
- Erholungsbeihilfe
- Tablet und Handy

Bitte schicke eine Bewerbung mit Lebenslauf und dem letzten Schulzeugnis per E-Mail an: bewerbung@eg-potsdam.de.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Eisenbahngesellschaft Potsdam mbH
z.Hd. Anja Lüdemann
Am Bahnhof 5, 19322 Wittenberge

Weitere Infos oder Stellenangebote findest Du unter: www.eg-potsdam.de